

Regionale Fortbildungsveranstaltung im Fach Kunsterziehung:

„Architektur im LehrplanPlus: Von Räumen und Produkten“

Zeit: Dienstag, 04. April 2017, 09:00 - 16:30 Uhr

Ort: Staatliche Realschule Hirschaid
Realschulstr. 2 – 6
96114 Hirschaid

Mitzubringen: Foto oder Vorlage eines ausgewählten Produkts
(gestalteter Alltagsgegenstand, z. B. iPhone)
Unterschiedliche Zeitschriften (mit Menschen, Objekten,
Alltagssituationen) zum Zerschneiden für die Collage

Beschreibung:

Viele Wege führen zum Konsumenten – einer der direktesten führt über die Inszenierung von Marken im Raum. Life-Style Shops, Markenwelten, Pop-Up Stores und Erlebniswelten sind Teil unserer Alltagskultur und prägen unser Kaufverhalten.

Wie entstehen die Räume zu den Produkten? Die Fortbildung gibt Einblicke in ein spannendes Feld der Innenarchitektur: In die Entstehung von Messeständen und Läden und in zielgruppenorientiertes Planen und Gestalten, über Manipulation und Mehrwert unserer Konsumtempel.

Es werden Strategien des Marketing-Dramaturgen Dr. Christian Mikunda vorgestellt, die sich in unseren alltäglichen Einkaufswelten wiederfinden lassen. Welche Assoziationen entstehen beim Betrachter? Vermittelt der Raum eine Geschichte, einen dramaturgischen Plot bzw. einen roten Faden?

Die Fortbildung schlägt einen Bogen zur Lebenswirklichkeit der Schülerinnen und Schüler. Diese sind täglich von unserer Konsumwelt umgeben, werden mit perfekt inszenierten Raum- und Bildwelten konfrontiert und zum Kaufen animiert.

Schulischen Aufgabenstellungen zum Thema sind nicht nur künstlerisch-architektonische Aufgaben. Im Planungsprozess können Kaufverhalten, Markenprägung, Produktgestaltung und unser Umgang mit den Bildwelten der Werbung angesprochen werden.

Die Fortbildung wird veranstaltet in Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft Architektur und Schule Bayern (LAG) mit Unterstützung der Bayerischen Architektenkammer und des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.



RLFB „Architektur im LehrplanPlus: Von Räumen und Produkten“

Program m:

Uhrzeit	Thema/Programmpunkt	Referent
09:00 – 09:10 Uhr	Begrüßung und Organisatorisches	Ltd. RSD als MB Johannes Koller RSD Michael Arnold
09:10 - 09:30 Uhr	Architektur im neuen Lehrplan	BerRin Ursula Bonner
09:30 – 10:15 Uhr	Ziele und Arbeitsweise der LAG (Landesarbeitsgemeinschaft Architektur und Schule) Beispiele – Architektur im Unterricht	M.A. Dipl.-Ing. Stephanie Reiterer
	Kurze Kaffeepause	
10:15 – 10:45 Uhr	Impulsvortrag „Inszenierung und Raumdramaturgie“ Innenarchitektonische Lösungen für Läden, Shops, Markenwelten oder Messestände	M.A. Dipl.-Ing. Stephanie Reiterer
10:45 – 11:15 Uhr	Theoretische Einführung Zielgruppenanalyse und Sinusmiles Raumatmosphären, Moodboard	
11:15 – 12:30 Uhr	Praktische Übung 1 Zielgruppenanalyse Moodboard zum mitgebrachten Produkt	
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause	
13:30 – 14:00 Uhr	Vortrag Verkaufsdramaturgie Inszenierte Strategien – wenn Räume Geschichten erzählen	M.A. Dipl.-Ing. Stephanie Reiterer
14:00 – 16:00 Uhr	Praktische Übung 2 Erstellung eines Brainscripts für das erwünschte Einkaufserlebnis und dramaturgisches Konzept Umsetzung in Skizzen und Modellbau	
16:00 Uhr	Feedbackrunde – Diskussion und Gestaltungsmöglichkeiten im Unterricht	BerRin Ursula Bonner M.A. Dipl.-Ing. Stephanie Reiterer
16:30 Uhr	Ende der Veranstaltung	

Leitung:

Ltd. RSD als MB Johannes Koller

Organisation/Referentin:

**BerRin Ursula Bonner,
MB-Fachmitarbeiterin für das Fach Kunsterziehung**

Referentin:

**Stephanie C. Reiterer,
M.A. Dipl.-Ing. Innenarchitektin, Universität Regensburg**